

Finanztagung

Strategien und Controlling der Beschaffung
in Zeiten hoher Volatilität



1. Juli 2015

UBS Konferenzgebäude Grünenhof, Zürich

in Kooperation mit

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

soltar



Tagungsinhalte

An der procure.ch-Finanztagung «Strategien und Controlling der Beschaffung in Zeiten hoher Volatilität» werden bewährte Lösungsansätze anhand aktueller Forschungsergebnisse der Hochschulen, Praxisreferaten und einer Podiumsdiskussion vorgestellt und diskutiert.

- Volatilität und Unsicherheit als zunehmende Herausforderung für den Einkauf und das Supply Chain Management
- Good Practices von Beschaffungsstrategien und Controllingansätzen in volatilen Zeiten
- Vertiefung finanzieller Themen in Einkauf und Supply Chain wie strategische Planung, Preis- und Kostenmanagement, Risikomanagement und Controlling
- Kennenlernen innovativer finanzieller Konzepte im Einkauf
- Austausch von Erfahrungen über Hebel des Einkaufs in der Unternehmensleitung

Teilnehmerkreis

Personen in leitenden Positionen der Funktionen Einkauf, Supply Chain, Operations, Finanzen und Controlling

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Volatilität wird als eine der grössten Herausforderungen im Einkauf gesehen. Mehr als 60 Prozent der befragten Unternehmen geben in einer Studie an, dass Volatilität zukünftig einen hohen Einfluss auf den Geschäftserfolg der Unternehmen haben wird. Der Einkauf muss deshalb Instrumente und Methoden beherrschen, um mit stark schwankenden Bedarfen, Preisen (v.a. der Rohstoffe), Währungen und Verfügbarkeiten umzugehen.

«When the facts change, I change my mind», war das Prinzip von John Maynard Keynes, dem berühmten Ökonomen. Diese Flexibilität stellt für die Unternehmen eine zusätzliche Herausforderung sowie eine Chance dar, sich im Wettbewerb zu differenzieren. Dies vor allem auch, weil nicht nur Unternehmen im Wettbewerb zueinander stehen – es sind vermehrt ganze Supply Chains, die den Markterfolg des Endproduktes bestimmen. Der Einkauf eines Unternehmens ist für die Gestaltung der Supply Chain mit den Lieferanten verantwortlich und determiniert somit den Wettbewerbsvorteil.

Einkaufsstrategien müssen daher konsequent aus der Unternehmensstrategie abgeleitet und mit einem umfassenden Controllingansatz aus strategischen Zielen, Finanz- und Performance-Kennzahlen und dem vorhandenen Risiko gesteuert werden. Extern sind Lieferanten in diesen Prozess einzubinden, um die Supply-Chain-Kooperation zu stärken und den Wettbewerbsvorteil nachhaltig zu festigen. Vor allem in Zeiten hoher Volatilität bieten sich für den Einkauf Chancen, sich als Erfolgsfaktor des Unternehmens zu positionieren.

Freuen Sie sich auf einen spannenden Mix aus Forschungsergebnissen, Praxisvorträgen und einer Podiumsdiskussion. Ich freue mich auf den Dialog mit Ihnen.

Rolf Jaus
Geschäftsführer procure.ch

Programm

Moderation



Dr. Alwin Locker
SOLTAR AG



Prof. Dr. Stephan Wagner
Lehrstuhl für Logistikmanagement, ETH Zürich

08.30 Uhr Begrüssungskaffee
09.00 Uhr Begrüssung (Rolf Jaus)

09.10 Uhr Volatilität in globalen Wertschöpfungsketten – Banken als Partner



- Rolle von schweizerischen Unternehmen in globalen Wertschöpfungsketten
- Konjunkturelle Rahmenbedingungen für schweizerische Unternehmen
- Risiken managen in globalen Wertschöpfungsketten
- Partnering mit Banken – praktische Beispiele

Regula Oderbolz
Head Trade & Export Finance
UBS AG

09.50 Uhr Transformation der Swisscom-Beschaffung in der digitalen Welt



- Einkaufs- und Supply-Chain-Strategie 2020+
- Rolle und Transformation der Beschaffung in wandelndem Technologieumfeld
- Netzwerk- und Partnermanagement in hochdynamischen Märkten
- Faire Supply Chain und Risikomanagement unter hoher Unsicherheit

Adrian Jungo
Leiter Supply Chain Management & CREM
Swisscom AG

10.30 Uhr Kaffeepause

10.55 Uhr Einkauf als Unternehmensfunktion



- Das Unternehmen kauft ein
- Der moderne und leistungsfähige Einkäufer
- Langfristige Sicherung von Resultaten

Paul Schurter
Head Sonova Corporate Procurement
Sonova AG

11.35 Uhr

Strategie zur Minderung der Rohstoff-Volatilitätsrisiken am Beispiel von Stahl und Nicht-eisenmetallen



- Beschaffungsinstrumente zur Minderung des Volatilitätsrisikos am Beispiel Stahl
- Materialpreissicherung durch Neupositionierung in der Supply Chain, Lieferantenauswahlprozess, Marktstrukturierung
- Eingesetzte Werkzeuge im Falle börsennotierter Rohstoffe: Hedging und Preisprognosen

Bruno Krempper
Global Category Manager
ABB Management Services Ltd.

12.15 Uhr

Lunch

13.30 Uhr

Strategien und Controlling im Investitionsgüterereinkauf – typische Herausforderungen und praktische Lösungsansätze in volatilen Zeiten



- Charakterisierung des Investitionsgüterereinkaufs
- Typische Herausforderungen und mögliche Lösungen bei der Beschaffung von Investitionsgütern
- Prozess der Beschaffung von Investitionsgütern
- Messung des Erfolgs im Investitionsgüterereinkauf
- Zentrale Erfolgshebel im Investitionsgüterereinkauf

Prof. Dr. Erik Hofmann
Titularprofessor und Vize-Direktor
des Lehrstuhls für Logistikmanagement
Universität St. Gallen

14.10 Uhr

Einkauf als Value Contributor in einem internationalen Industrieunternehmen



- Herausforderungen: Qualität, Innovation, Cost Competitiveness, Speed
- Einkaufsstrategien und -ziele bei Huber+Suhrer
- Warengruppenmanagement und cross-funktionale Teams als Umsetzungsweg
- Kennzahlen zur Messung des Einkaufsbeitrages sowie deren Grenzen

Stefan Isler
Leiter Global Sourcing
Huber+Suhrer AG

14.50 Uhr

Kaffeepause

15.20 Uhr

Total Cost of Ownership im Lieferantenmanagement von End-to-End Supply Chains



- Globale Supply Chains bei Metro Cash & Carry
- End-to-End Supply Chain Simulationen
- Kostentransparenz durch Total Cost of Ownership der Supply Chain (Herausforderungen und Lösungsschritte)

Eberhard Braun
Chief Consultant Supply Chain Process Engineering
Metro Systems GmbH

16.00 Uhr

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Alwin Locker, SOLTAR AG

Adrian Jungo, Swisscom AG
Regula Oderbolz, UBS AG
Prof. Dr. Stephan Wagner, ETH Zürich



Jacqueline Klais Brons
Leiterin Konzernmeinkauf
Schweizerische Bundesbahnen SBB



Mario Gross
Head Global Procurement Quality & Sustainability
Sika Services AG

17.00 Uhr

Apéro



Anmeldung Finanztagung

Tagungsgebühr

Mitglieder CHF 750.–
Nichtmitglieder CHF 880.–

Die Tagungsgebühr versteht sich inklusive Mahlzeiten und Pausenverpflegungen. Für Infrastruktur und Verpflegung werden 8% MWST erhoben.

Preisnachlass: Bei Anmeldung von zwei oder mehreren Personen aus der selben Firma gewähren wir ab der zweiten Person 10% Rabatt.

Tagungsort

UBS Konferenzgebäude Grünenhof, Nüscherstrasse 9, 8001 Zürich
Im Zentrum, zu Fuss 12 Minuten vom Hauptbahnhof (www.ubs.com/gruenenhof)

Rücktrittsgebühr (Stellvertretung zulässig)

Bis 30 Tage vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Tagungsgebühr. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers, der Teilnehmerin ist selbstverständlich möglich.

Absender

Vorname, Name

Firma

Strasse

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

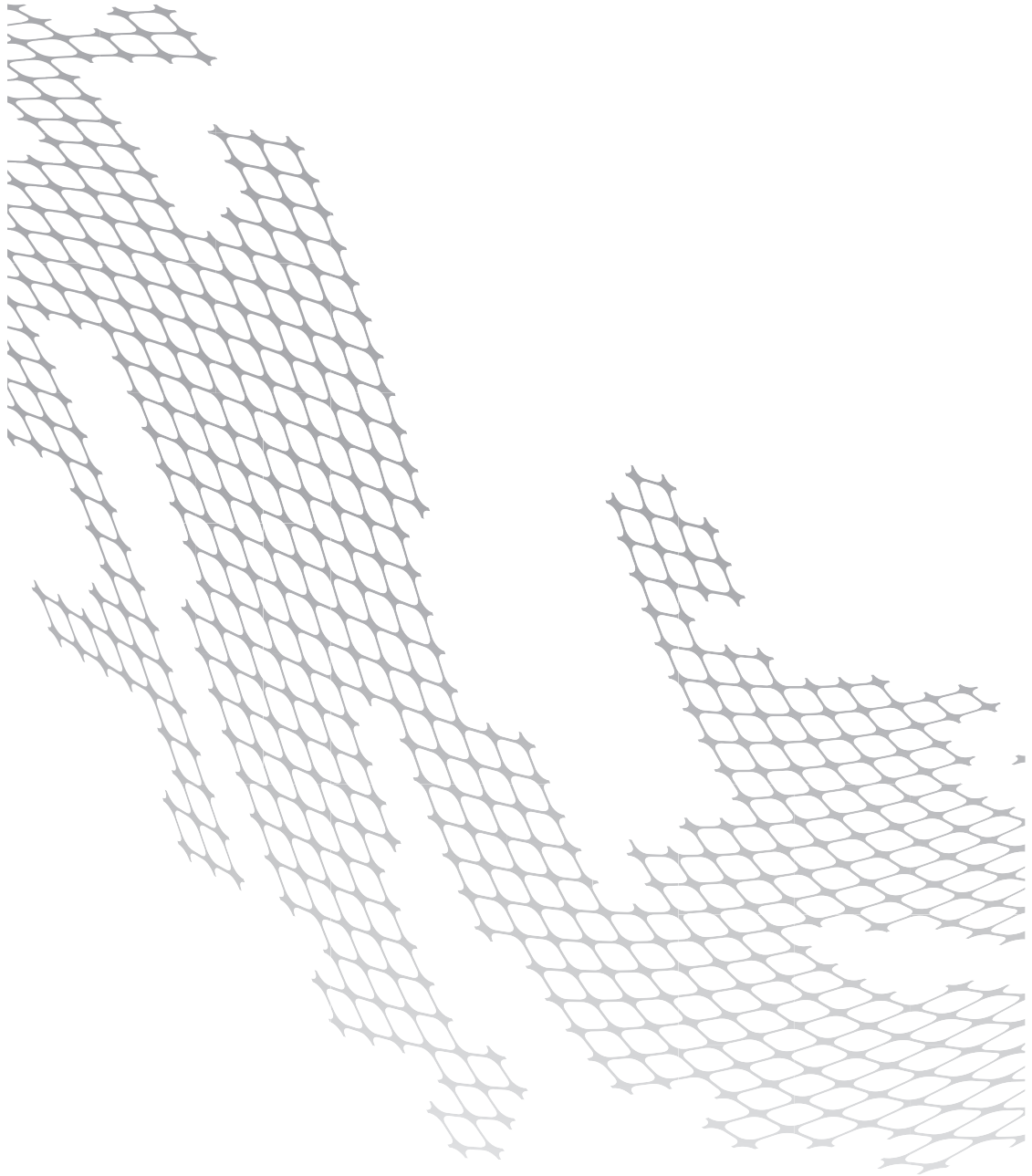
Mitglied bei procure.ch

Senden Sie mir bitte den procure.ch-Newsletter.

Bitte senden an: seminare@procure.ch, Fax 062 837 57 10



Scannen Sie bitte den Code mit Ihrem Smartphone, um sich online anzumelden.



Location Sponsor



procure.ch

Fachverband für Einkauf und Supply Management
Laurenzenvorstadt 90 | Postfach 3820 | 5001 Aarau
Tel. +41 (0)62 837 57 00 | Fax +41 (0)62 837 57 10
contact@procure.ch | www.procure.ch